



Am vergangenen Montag spielten unsere Jungen gegen den Tabellennachbarn aus Berghülen. Die Spieler vom SC Berg konnten sich in beiden Doppeln durchsetzen und gingen somit mit 2:0 in Führung. Jochen erhöhte mit einem Sieg gegen Mutschler auf 3:0 und diesen Vorsprung verteidigten die Jungen bis zum Schluss. Durch diesen ungefährdeten Sieg kletterte die Mannschaft auf den dritten Tabellenplatz und kann durchaus wieder auf einen Platz an der Tabellenspitze hoffen. Dazu dürfen sich die Jungen allerdings keine Niederlage mehr leisten.

Die Mädchen U18 gewannen ohne Probleme beim Tabellenschlusslicht der Verbandsklasse. Zu keiner Zeit des Spiels war der Sieg in Gefahr und die Spielerinnen holten durch eine geschlossene Mannschaftsleistung die zwei Punkte nach Hause.

Am vergangenen Wochenende kassierte unsere erste Damenmannschaft die erste Niederlage der Saison. Die Spielerinnen aus Wangen waren zum Punktspiel zu Gast. In einem spannenden Spiel konnte sich zunächst keine Mannschaft absetzen. Doch dann gewann Wangen zwei Spiele in Serie gegen Kerstin und Carina und somit war ein kleiner Vorsprung zugunsten von Wangen entstanden. Julia konnte durch einen Einzelsieg den Rückstand reduzieren doch durch die Niederlagen in den zwei kommenden Spielen war zumindest ein Sieg nicht mehr möglich, da Wangen bereits sieben Spiele für sich entscheiden konnte. Die Niederlage von Kerstin machte die erste Niederlage in der bisher überragenden Saison perfekt.

Bei den Herrenmannschaften mussten am letzten Wochenende zunächst mal die Personalsorgen behoben werden. Dadurch dass einige Spieler verletzt, krank oder verhindert waren hatten die Mannschaftsführer der jeweiligen Mannschaften bereits vor Spielbeginn einiges zu tun. Vielen Dank nochmals an die Mannschaftsführer für die Organisation und die Spieler die eingesprungen sind! Am Ende wurden in drei Spielen drei Punkte geholt. Eine durchaus passable Leistung doch mit ein bisschen mehr Glück wäre noch der ein oder andere Sieg drin gewesen.

Die erste Mannschaft gewann gegen Risstissen mit 9:5 und die zweite Spielte bereits zum







